

PROTOKOLL

der

39. ordentlichen Generalversammlung

der

OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon

vom 12. April 2012, 14.30 – 16.35 Uhr

Kultur- und Kongresszentrum Luzern

Herr Tim Summers, Präsident des Verwaltungsrates, eröffnet um 14.35 Uhr die 39. ordentliche Generalversammlung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon. Er begrüsst die Anwesenden in englischer Sprache und übernimmt den Vorsitz.

Er weist die versammelten Aktionäre und Aktionärinnen darauf hin, dass für eine deutsche Simultanübersetzung seiner in Englisch gehaltenen Rede Kopfhörer an den Helpdesks an beiden Seiten des Saals erhältlich sind. Dr. Wolfgang Niggli, Sekretär des Verwaltungsrates, weist die Aktionäre in deutscher Sprache darauf hin, dass an beiden Seiten des Saals Kopfhörer erhältlich sind, mit denen auf Kanal 1 die deutsche Simultanübersetzung gewählt werden kann.

Der Vorsitzende stellt die Personen vor, die neben ihm auf dem Podium Platz genommen haben. Es sind dies, vom Publikum aus gesehen, von links nach rechts: Jürg Fedier, CFO, Dr. Michael Buscher, CEO, Hans Ziegler, Verwaltungsratsmitglied, sowie Dr. Wolfgang Niggli, Sekretär des Verwaltungsrates.

Sodann begrüsst der Vorsitzende die im Saal anwesenden weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. Es sind dies: Kurt J. Hausheer, Vorsitzender des Audit Committee, Dr. Urs A. Meyer, Mitglied des Audit Committee, Gerhard Pegam, Mitglied des Strategy Committee, Carl Stadelhofer, Mitglied des Human Resources Committee, Wolfgang Tölsner, Mitglied des Audit Committee, Adrian Cojocaru, Chief Human Resources Officer, sowie die Revisionsstelle KPMG AG, vertreten durch die Herren Thomas Affolter, Herbert Bussmann und Toni Wattenhofer. Speziell begrüsst der Vorsitzende schliesslich die der Versammlung beiwohnenden Lernenden des Oerlikon Konzerns.

Informationsteil:

Bezüglich der Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2011, welche aus den Berichten des Verwaltungsratspräsidenten (Tim Summers), des CEO (Dr. Michael Buscher) und des CFO (Jürg Fedier) bestehen, und des Ausblicks des CEO (Dr. Michael Buscher) wird auf die Beilagen zu diesem Protokoll verwiesen. Die Präsentationsfolien zu den Berichten des CEO (Dr. Michael Buscher) und des CFO (Jürg Fedier) sind auf der Website aufgeschaltet.

Wie angekündigt, übergibt Herr Tim Summers für den statutarischen Teil Herrn Hans Ziegler die Versammlungsleitung. Dagegen werden auf Frage des Vorsitzenden keine Einwendungen erhoben.

Statutarischer Teil:

I. Konstituierung und Feststellungen

Herr Hans Ziegler übernimmt den Vorsitz und stellt aufgrund seiner Leitungsbefugnis Folgendes fest:

- Abstimmungen und Wahlen werden heute elektronisch durchgeführt.
- Zur heutigen 39. ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen eingeladen worden. Die Publikation der Einladung im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB erfolgte am 22.03.2012. Alle bis am 4.04.2012 im Aktienregister eingetragenen Aktionäre wurden mittels per Post zugestellter persönlicher Einladung über die Generalversammlung orientiert.
- Es sind weder Traktandierungsbegehren gemäss Art. 699 Abs. 3 OR und Art. 12 Abs. 3 der Statuten, noch Aktionärsanträge zu den traktandierten Gegenständen eingegangen.
- Als Protokollführer amtiert Dr. Wolfgang Niggli, Sekretär des Verwaltungsrats, von Zürich, Aarau und Aargau, wohnhaft in Uerikon.
- Als Stimmzähler amtiert Herr Markus Anderrüthi (PriceWaterhouseCoopers AG), Herr Peter Zumkehr (UBS AG) und Herr Alberto Pepe (Fine Financial Crafts).
- Die Revisionsstelle KPMG AG, Zürich, ein staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen i.S. von Art. 7 RAG, ist heute durch die Herren Thomas Affolter, Herbert Bussmann und Toni Wattenhofer vertreten.
- Als Organvertreter amtiert Herr Karl Happel, Head of Group Administration von OC Oerlikon.
- Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR amtiert Herr Bruno Stalder, Fürsprecher, 8049 Zürich.

Gestützt auf die Präsenzmeldung der Stimmzähler stellt Hans Ziegler folgende Präsenz fest: An der heutigen 39. ordentlichen Generalversammlung sind 354 Aktionäre anwesend. Vom gesamten Aktienkapital von CHF 323'124'010, eingeteilt in 323'124'010 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00, sind vertreten:

- a) durch Aktionäre oder deren Vertreter: 145'367'327 Aktien mit einem Gesamtnennwert von total CHF 145'367'327
- b) durch Organe oder abhängige Personen im Sinne von Art. 689c OR: 7'612'659 Aktien mit einem Gesamtnennwert von CHF 7'612'659
- c) durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR: 40'010'217 Aktien mit einem Gesamtnennwert von CHF 40'010'217
- d) durch Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR: 0 Aktien mit einem Gesamtnennwert von total CHF 0.00

Es sind somit 192'990'203 Aktien mit einem Gesamtnennwert von CHF 192'990'203 vertreten, was 59.73 % der ausgegebenen Titel bzw. des Aktienkapitals entspricht. Aktien, die von der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon gehalten werden, sind nicht stimmberechtigt und deshalb auch nicht vertreten.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige ordentliche Generalversammlung somit ordnungsgemäss konstituiert und für alle vorliegenden Traktanden verhandlungs- und beschlussfähig ist.

Gegen die vorerwähnten Feststellungen des Vorsitzenden werden keine Einwendungen geltend gemacht.

II. Traktanden der 39. ordentlichen Generalversammlung

Traktandum 1: Genehmigung der Umbuchung von Reserven

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dieses Traktandum der Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2011 vorangestellt wird, da die unter diesem Traktandum zu genehmigende Umbuchung von Reserven in der Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2011 bereits berücksichtigt wurde.

Der Vorsitzende führt aus, dass das Kapitaleinlageprinzip im schweizerischen Steuerrecht per 1. Januar 2011 eingeführt wurde. Es erlaubt, Reserven aus Kapitaleinlagen, welche die Aktionäre seit 1997 in eine Gesellschaft eingebracht haben, unter bestimmten Voraussetzungen verrechnungssteuerfrei auszuschütten. Nach Auffassung der Eidgenössischen Steuerverwaltung müssen solche privilegierten Reserven per 31. Dezember 2011 zwingend in einem Konto „Reserven aus Kapitaleinlagen“ als Unterkonto der gesetzlichen Reserven figurieren. Aus diesem Grund hat der Verwaltungsrat am 14. Oktober 2011 beschlossen, Reserven aus Kapitaleinlagen in der Höhe von CHF 1'050'120'506, die bisher unter den freien Reserven figurierten, per 31. Dezember 2011 auf das neue Konto „Reserven aus Kapitaleinlagen“ umzubuchen.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Verwaltungsratsbeschluss vom 14. Oktober 2011 betreffend die Umbuchung von CHF 1'050'120'506 von den freien Reserven auf das neue Konto „Reserven aus Kapitaleinlagen“, einem Unterkonto der gesetzlichen Reserven, per 31. Dezember 2011 zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 1. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Dem Antrag des Verwaltungsrates, den Verwaltungsratsbeschluss vom 14. Oktober 2011 betreffend die Umbuchung von CHF 1'050'120'506 von den freien Reserven auf das neue Konto „Reserven aus Kapitaleinlagen“, einem Unterkonto der gesetzlichen

Reserven, per 31. Dezember 2011 zu genehmigen, wurde mit 99.95% Ja-Stimmen, 0.02% Nein-Stimmen und 0.03% Enthaltungen zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsratsbeschluss vom 14. Oktober 2011 betreffend Umbuchung von Reserven genehmigt worden ist.

Traktandum 2: Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2011

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss der Einladung zur heutigen Generalversammlung dieses Jahr erstmals eine Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht durchgeführt wird.

Der Vorsitzende erläutert, dass in einem ersten Schritt über die Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon sowie der Konzernrechnung 2011 abgestimmt wird, um dann in einem zweiten Schritt die Konsultativabstimmung durchzuführen.

Traktandum 2.1: Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und der Konzernrechnung 2011

Der Vorsitzende stellt fest:

- Der Geschäftsbericht 2011, der den Jahresbericht und die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon sowie die Konzernrechnung umfasst, wurde den interessierten Aktionären auf Bestellung zugestellt. Er lag seit dem 20. März 2012 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf und konnte auch auf unserer Website abgerufen werden.
- Die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon finden Sie auf den Seiten 138 bis 143 des Geschäftsberichts.
- Die Konzernrechnung, bestehend aus der konsolidierten Erfolgsrechnung, der konsolidierten Bilanz, der konsolidierten Geldflussrechnung und dem Anhang ist auf den Seiten 91 bis 133 des Geschäftsberichts zu finden.
- Der schriftliche Bericht der Revisionsstelle ist auf Seite 144 des Geschäftsberichts abgedruckt, der Konzernprüfungsbericht auf Seite 134. Die Vertreter der Revisionsstelle haben bestätigt, dass sie ihrem schriftlichen Bericht nichts beizufügen haben.
- Die KPMG AG empfiehlt, sowohl die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon als auch die Konzernrechnung zu genehmigen.

Auf Frage des Vorsitzenden wird keine Verlesung des Berichts der Revisionsstelle gewünscht.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und der Konzernrechnung 2011.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2.1. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und die Konzernrechnung 2011 wurden mit 99.96% Ja-Stimmen, 0.01% Nein-Stimmen und 0.03% Enthaltungen genehmigt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Jahresbericht, die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und die Konzernrechnung 2011 genehmigt worden sind.

Traktandum 2.2: Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht 2011

Der Vorsitzende stellt fest:

- Beim Entschädigungsbericht handelt es sich um ein Kapitel des Geschäftsberichts. Dieses enthält Informationen zu den Entschädigungssystemen und zur Entschädigung des Verwaltungsrates und der Konzernleitung. In Übereinstimmung mit den Empfehlungen des „Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance“ hat der Verwaltungsrat beschlossen, den Aktionären den Entschädigungsbericht erstmals im Rahmen einer Konsultativabstimmung separat zur Genehmigung zu unterbreiten.
- Den Entschädigungsbericht finden Sie auf den Seiten 76-83 des Geschäftsberichts 2011.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Entschädigungsbericht 2011 im Rahmen einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2.2. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Der Entschädigungsbericht 2011 wurde mit 89.84% Ja-Stimmen, 9.96% Nein-Stimmen und 0.20% Enthaltungen im Rahmen einer unverbindlichen Konsultativabstimmung genehmigt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Entschädigungsbericht 2011 im Rahmen einer unverbindlichen Konsultativabstimmung genehmigt worden ist.

Traktandum 3: Verwendung des Bilanzgewinns 2011 und Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven

Traktandum 3.1: Verwendung des Bilanzgewinns 2011

Der Vorsitzende führt aus, dass der Bilanzgewinn 2011 der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon CHF 180'161'721 beträgt. Er resultiert aus einem Vortrag aus dem Vorjahr von CHF 165'150'831, dem Jahresgewinn 2011 von CHF 16'959'155 und der Veränderung der Reserven für eigene Aktien im Umfang von minus CHF 1'948'265.

Der Verwaltungsrat beantragt, den gesamten Bilanzgewinn von CHF 180'161'721 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3.1. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Dem Antrag des Verwaltungsrates, den Bilanzgewinn 2011 im Betrag von CHF 180'161'721 auf neue Rechnung vorzutragen, wurde mit 99.35% Ja-Stimmen, 0.61% Nein-Stimmen und 0.04% Enthaltungen zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Bilanzgewinns 2011 genehmigt worden ist. Damit wird der Bilanzgewinn 2011 auf neue Rechnung vorgetragen.

Traktandum 3.2: Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven

Der Vorsitzende führt aus, dass, wie bereits erwähnt, im schweizerischen Steuerrecht per 1. Januar 2011 das Kapitaleinlageprinzip eingeführt worden ist. Dieses erlaubt, Reserven aus Kapitaleinlagen, welche die Aktionäre seit 1997 in eine Gesellschaft eingebracht haben, unter bestimmten Voraussetzungen verrechnungssteuerfrei auszuschütten. Solche Ausschüttungen sind für Aktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz, welche die Aktien im Privatvermögen halten, grundsätzlich von der schweizerischen Einkommenssteuer befreit.

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, der Generalversammlung die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.20 auf dividendenberechtigten Aktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00 zu beantragen. Unter Einbezug der maximalen Anzahl Aktien, die vor dem Datum der Dividendenzahlung als Folge der Ausübung von Optionen aus bedingtem Kapital ausgegeben werden könnten, würde dies zu einer Ausschüttung von Dividenden in der Höhe von insgesamt rund CHF 68'000'000 führen.

Der Verwaltungsrat beantragt, die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.20 auf dividendenberechtigten Aktien zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3.2. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Dem Antrag des Verwaltungsrates, die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.20 auf dividendenberechtigten Aktien zu genehmigen, wurde mit 99.93% Ja-Stimmen, 0.04% Nein-Stimmen und 0.03% Enthaltungen zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.20 auf dividendenberechtigten Aktien genehmigt worden ist.

Traktandum 4: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2011

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei diesem Traktandum Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon beteiligt waren, nicht stimmberechtigt sind. Die Stimmgeräte der betreffenden Personen wurden entsprechend programmiert, so dass für dieses Traktandum keine Stimmabgabe möglich ist. Die Anzahl der vertretenen Stimmen ist entsprechend reduziert.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Herren Tim Summers, Kurt J. Hausheer, Dr. Urs A. Meyer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner, Vladimir Kuznetsov und Hans Ziegler die Entlastung für das Geschäftsjahr 2011 zu erteilen.

Der Vorsitzende eröffnet dazu die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates für alle Verwaltungsratsmitglieder gemeinsam mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Dem Antrag des Verwaltungsrates, den Herren Tim Summers, Kurt J. Hausheer, Dr. Urs A. Meyer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner, Vladimir Kuznetsov und Hans Ziegler die Entlastung für das Geschäftsjahr 2011 zu erteilen, wurde mit 98.67% Ja-Stimmen, 1.11% Nein-Stimmen und 0.22% Enthaltungen zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass den Herren Tim Summers, Kurt J. Hausheer, Dr. Urs A. Meyer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner, Vladimir Kuznetsov und Hans Ziegler die Entlastung für das Geschäftsjahr 2011 erteilt wurde.

Traktandum 5: Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Vorsitzende teilt mit, dass mit der heutigen Generalversammlung die Amtszeit sämtlicher Mitglieder des Verwaltungsrates abläuft.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Herr Dr. Urs A. Meyer nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung steht. Er dankt Herrn Dr. Urs Meyer herzlich für seine Tätigkeit als Mitglied des Verwaltungsrats der Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat beantragt unter Traktandum 5 einerseits die Wiederwahl der Herren Tim Summers, Kurt J. Hausheer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner und Hans Ziegler. Andererseits wird Herr Reyad Fezzani zur Neuwahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

Traktandum 5.1: Wiederwahlen

Der Verwaltungsrat beantragt, die Herren Tim Summers, Kurt J. Hausheer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner und Hans Ziegler für eine Amtszeit von einem Jahr in den Verwaltungsrat wiederzuwählen.

Der Vorsitzende eröffnet dazu die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates für alle Kandidaten einzeln mittels elektronischer Abstimmung durch.

Wiederwahl von Herrn Tim Summers

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Tim Summers wie folgt bekannt:

Herr Tim Summers ist mit 88.86% Ja-Stimmen, 10.93% Nein-Stimmen und 0.21% Enthaltungen wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Tim Summers bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Tim Summers zur Wiederwahl.

Wiederwahl von Herrn Kurt J. Hausheer

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Kurt J. Hausheer wie folgt bekannt:

Herr Kurt J. Hausheer ist mit 99.73% Ja-Stimmen, 0.06% Nein-Stimmen und 0.21% Enthaltungen wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Kurt J. Hausheer bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Kurt J. Hausheer zur Wiederwahl.

Wiederwahl von Herrn Gerhard Pegam

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Gerhard Pegam wie folgt bekannt:

Herr Gerhard Pegam ist mit 99.69% Ja-Stimmen, 0.10% Nein-Stimmen und 0.21% Enthaltungen wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Gerhard Pegam bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Gerhard Pegam zur Wiederwahl.

Wiederwahl von Carl Stadelhofer

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Carl Stadelhofer wie folgt bekannt:

Herr Carl Stadelhofer ist mit 89.82% Ja-Stimmen, 9.97% Nein-Stimmen und 0.21% Enthaltungen wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Carl Stadelhofer bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Carl Stadelhofer zur Wiederwahl.

Wiederwahl von Herrn Wolfgang Tölsner

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Wolfgang Tölsner wie folgt bekannt:

Herr Wolfgang Tölsner ist mit 89.51% Ja-Stimmen, 10.28% Nein-Stimmen und 0.21% Enthaltungen wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Wolfgang Tölsner bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Wolfgang Tölsner zur Wiederwahl.

Wiederwahl von Herrn Hans Ziegler

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis für sich selbst unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Ich, Hans Ziegler, bin mit 89.80% Ja-Stimmen, 10.00% Nein-Stimmen und 0.20% Enthaltungen wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass er bereits bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

Traktandum 5.2: Neuwahl

Der Vorsitzende orientiert, dass nun mit der Neuwahl eines Verwaltungsratsmitglieds fortgefahren wird. Er führt aus, dass sich der Verwaltungsrat freue, mit Herrn Reyad Fezzani einen Kandidaten mit einem hervorragenden Leistungsausweis zur Neuwahl in den Verwaltungsrat vorschlagen zu können.

Herr Ziegler gibt nun Herrn Fezzani die Möglichkeit, sich kurz persönlich vorzustellen.

Bezüglich der in Englisch gehaltenen Rede von Herrn Fezzani wird auf die Beilage zu diesem Protokoll verwiesen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn Reyad Fezzani in den Verwaltungsrat für eine Amtszeit von einem Jahr.

Der Vorsitzende eröffnet dazu die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Reyad Fezzani wie folgt bekannt:

Herr Reyad Fezzani ist mit 90.48% Ja-Stimmen, 9.25% Nein-Stimmen und 0.27% Enthaltungen gewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass Herrn Reyad Fezzani bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Reyad Fezzani zur Wahl.

Traktandum 6: Wahl der Revisionsstelle

Der Vorsitzende führt aus, dass mit dem Datum der heutigen Generalversammlung die Amtszeit der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon abläuft.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle der Gesellschaft für eine Amtsdauer von einem Jahr.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Wahl mittels elektronischer Abstimmung durch. Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

Die KPMG AG, Zürich, ist mit 99.65% Ja-Stimmen, 0.12% Nein-Stimmen und 0.23% Enthaltungen als Revisionsstelle wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Vertreter der KPMG AG bestätigt haben, das Mandat als Revisionsstelle anzunehmen.

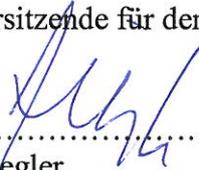
Nachdem keine weiteren Anträge vorliegen und das Wort nicht weiter verlangt wird, schliesst der Vorsitzende die 39. ordentliche Generalversammlung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon um 16.35 Uhr.

Der Vorsitzende:



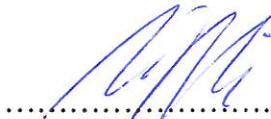
.....
Tim Summers
Präsident des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende für den statutarischen Teil:



.....
Hans Ziegler
Mitglied des Verwaltungsrates

Der Protokollführer:



.....
Dr. Wolfgang Niggli
Sekretär des Verwaltungsrates